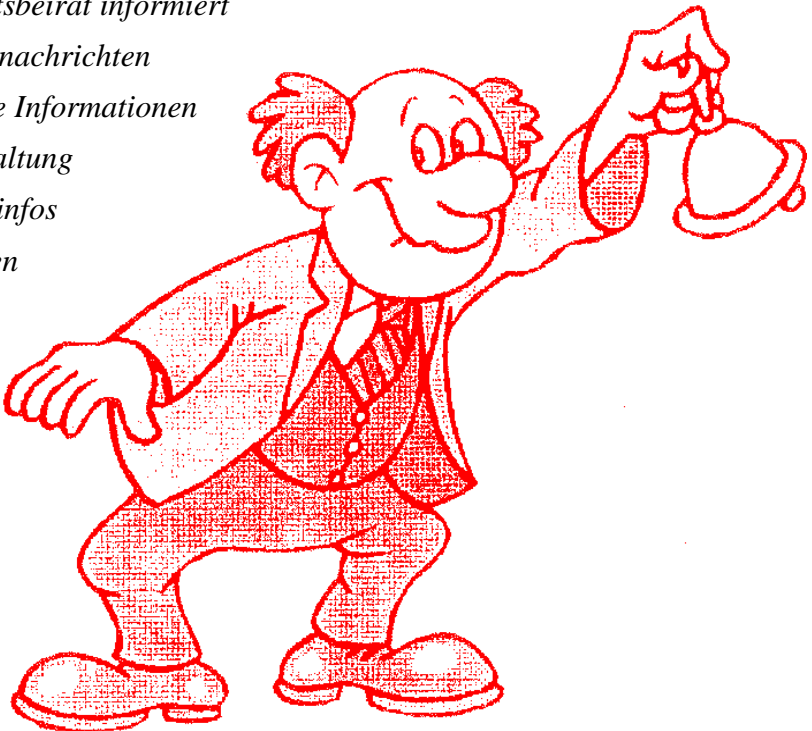


*Die*  
**“Dorfschelle Seifertshausen”**

**Ausgabe: 5 / 2001**

*Über den Inhalt:*

- Der Ortsbeirat informiert*
- Vereinsnachrichten*
- Aktuelle Informationen*
- Unterhaltung*
- Firmeninfos*
- Anzeigen*



*Herausgeber:*  
*Jugendfeuerwehr Seifertshausen*

*Auflage 100 Stück*

## **Liebe Seifertshäuser!**

Weder geht ein Jahr zu Ende. Bald ist Weihnachten. Wie oft haben wir von den Festtagen gesprochen, wie lange für sie geplant und jedes mal stellt sich der Heilige Abend schneller ein als wir damit rechneten. Vorbei nun das Sorgen und Planen der Vorweihnachtlichen Zeit. Alt und Jung sollen nun, wie es im Dichterwort heißt, "von der Last des Lebens einmal ruhen." Diese Ruhe, das Ablassen vom Alltag, von den Sorgen lädt uns ein, zum Verweilen, zum Zuhören, zum sich Öffnen für die Botschaft der Heiligen Nacht.....

---

Zum Ende dieses Jahres nehmen wir Abschied von der Deutschen Mark. Nach 53 Jahren geht das Zeitalter der D-Mark zu Ende. Wer erinnert sich noch an den Juni 1948? Die Währungsreform. Die Reichsmark war wertlos geworden. Mit 40,00 DM Startgeld pro Person und einem neuen Wirtschaftssystem, der sozialen Marktwirtschaft, ging es dem Deutschen Wirtschaftswunder entgegen. Es ist schon ein enormer Fortschritt, der sich um uns herum aufgetan hat. Viele Menschen, vor allem ältere fragen sich oft, kann das so weitergehen? Der Kampf um die Arbeitsplätze wird härter. Noch lässt der Staat niemanden hungern! Seit einigen Tagen ist der Euro unser neues Geld im Umlauf. Experten sind der Meinung, der Euro wird den Menschen in Europa wirtschaftlich Verbesserungen bringen. Aber wie steht es mit den zwischenmenschlichen Beziehungen? Sind die in unserer Wohlstandsgesellschaft nicht auf der Strecke geblieben ? Dazu eine kleine Geschichte von Hans Peter Richter:

### **Vor Weihnachten**

Eine alte Dame kommt vor Weihnachten in eine Buchhandlung. Sie wird freundlich vom Buchhändler begrüßt und nach ihren Wünschen gefragt. "Ich suche etwas für meinen Sohn", sagte die alte Dame, das will ich ihm mitbringen..." "Ach ", fiel ihr der Buchhändler ins Wort, "in diesem Jahr werden Sie also die Festtage bei ihrem Sohn verbringen?" "Ich denke, ja", sagte die alte Dame. Ein wenig Trauer dämpfte ihre Stimme. "in den vergangene Jahren hat es nicht so recht geklappt. Zuerst haben sie das neue Haus gebaut, da war noch kein Platz, um mich unterzubringen. Dann mussten sie einmal einen

Ausländischen Geschäftsfreund mit seiner Familie einladen und sie hatten das Haus voll. Im darauffolgenden Jahr ist dann unerwartet die Heizung ausgefallen, da wollten sie mir nicht zumuten, mit ihnen in der Kälte auszuharren. Im vergangenen Jahr war mein Sohn so überarbeitet, dass er zur Winterkur fahren musste. Für mich wurde wieder nichts aus Weihnachten. Aber in diesem Jahr, so hoffe ich, wird es gehen. Ich habe zwar noch keine Einladung, doch ich bin sicher, die kommt. Wissen Sie, ich bin eine alte Frau. In meinem Alter hat man nicht mehr so viele Weihnachtsfeste vor sich. Deswegen möchte ich gern noch einmal so richtig mit meinem Sohn, mit meiner Schwiegertochter und mit den Enkelkindern unter dem geschmückten Weihnachtsbaum sitzen. Vielleicht ist es zum letzten mal!"

Allen Lesern der Dorfschelle ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und  
alles Gute im neuen Jahr

  
Ortsvorsteher

## Die klingende Seite (MGV)

Termine bis Mitte 2002:

- |                           |   |                |
|---------------------------|---|----------------|
| <b><u>11.01.2002:</u></b> | Jahreshauptversammlung                    |                |
| <b><u>08.01.2001:</u></b> | <b>Adolf Knierim</b>                      | 70. Geburtstag |
| <b><u>16.02.2001:</u></b> | <b>Bianca Eckhardt u. Thorsten Schulz</b> | Hochzeit       |
| <b><u>26.02.2001:</u></b> | <b>Willi Stange</b>                       | 65. Geburtstag |
| <b><u>01.03.2001:</u></b> | <b>Hilde Rückert</b>                      | 65. Geburtstag |
| <b><u>11.03.2001:</u></b> | <b>Wolfgang Clarenbach</b>                | 60. Geburtstag |
| <b><u>25.05.2001:</u></b> | Chorkonzert 175 Jahre Rotterode           |                |

Chorproben, außer in der Ferienzeit, immer Montags um 20:00 Uhr.

Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen

## In eigener Sache

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich auch in diesem Jahr wieder bei allen Firmen, die uns bei der Herausgaben der Dorfschelle durch ihre Werbebeiträge finanziell unterstützt haben. Wie Allen bekannt ist, könnte unsere Dorfschelle ohne diese Unterstützung nicht kostenlos erscheinen. Gleichzeitig hat sich die JFW jedoch entschlossen, die Dorfschelle ab 2002 nur noch vierteljährlich erscheinen zu lassen. Wir möchten jedoch ausdrücklich feststellen, dass dies kein Ausstieg auf Raten sein soll. Der Bedarf zur Verbreitung von Nachrichten und Kleinanzeigen ist jedoch offensichtlich weder bei der Bevölkerung unseres Ortes noch bei den Vereinen und den Firmen so groß, dass eine Herausgabe alle zwei Monate notwendig erscheint. Sollte sich das ändern oder eine Ausgabe zwischendurch erforderlich sein, sind wir dazu jedoch jeder Zeit gerne bereit.

**Voraussichtliche Erscheinungstermine 2002:** Jeweils Mitte bis Ende: März, Juni, September, Dezember. Wir hoffen, dass das Interesse an unserer kleinen "Schelle" jedoch weiterhin so bleibt wie bisher.

### Weihnachtsbaumaktion:

Die Jugendfeuerwehr sammelt auch im neuen Jahr wieder die Weihnachtsbäume ein. Voraussichtlicher Termin ist am Samstag, den 12.01.2002 ab 13:00 Uhr.

In diesem Sinne wünscht die Jugendfeuerwehr allen ein

*frohes Weihnachtfest*

und

*einen guten Rutsch ins neue Jahr !!*

*Einladung zur **Nachtwanderung***

*am 05. Januar 2002*

*wir treffen uns gut eingepackt und gutgelaunt*

***um 19:00 Uhr***

*bei hoffentlich schönem „Winterwetter“*

*an der Bushaltestelle und wandern dann*

*vorbei an der „Frostschutztankstelle“*

*zur Alheimerhütte.*

*Freies. Feuerwehr  
Der Vorstand*

## Das ist los in Seifertshausen im Jahr 2002



<u>Wann</u>	<u>Was</u>	<u>Wer</u>
05. Januar	Nachtwanderung	Freiw. Feuerwehr
11. Januar	Jahreshauptversammlung	Gesangverein
18. Januar	Jahreshauptversammlung	Freizeitclub
02. Februar	Fasching	Freiw. Feuerwehr
28. März	Skatturnier	Freiw. Feuerwehr
14. April	Konfirmation	Pfarrer
31. März	Osterfeuer	Jugendfeuerwehr
02.–04. Mai	Seniorenfahrt	Feuerwehr Senioren
09. Mai	Himmelfahrtswanderung	Freiw. Feuerwehr
26. Mai	Fußballturnier	Freizeitclub
01.–02. Juni	Stadtfeuerwehrtag	FFW Braach
21.–23. Juni	Feuerwehrfest	FFW Erkshausen
16./18. August	Dorffest	Freiw. Feuerwehr
31.08.–01.09.	Vereinsfahrt	Gesangverein
09. November	Skatturnier	Freiw. Feuerwehr
14. Dezember	Weihnachtsfeier	Freiw. Feuerwehr

# *Hans Dieter Hüsch*

## Feiertage

Mutter ist nervös  
Vater ist nervös  
Kind ist nervös  
Oma ist nervös

Oma ist gekommen um  
Mutter zu helfen Vater hat  
gesagt sei nicht nötig  
gewesen

Kind steht im Weg  
Mutter steht im Weg  
Oma steht im Weg Vater  
steht im Weg Alle ham  
geschafft mit allerletzter  
Kraft

Vater hat gebadet  
Mutter hat gebadet  
Kind hat gebadet  
Oma hat gebadet

Alle ham gepackt und alle  
sind gerannt und  
schließlich hat der Baum  
gebrannt

Mutter ist gerührt Vater ist  
gerührt Kind ist gerührt Oma  
ist gerührt Und dann werden  
die Pakete aufgeschnürt  
Mutter ist gekränkt Vater ist  
gekränkt Kind ist gekränkt Oma  
ist gekränkt denn jeder hat dem  
Anderen was Falsches geschenkt

Schwiegertochter  
kommt

Patentante kommt  
Lieblingsbruder kommt  
Großneffe kommt

Kuchen ist zu süß  
Plätzchen sind zu  
süß Marzipan ist zu  
süß und der Baum  
ist mies

Mutter ist beleidigt Vater ist  
beleidigt Kind ist beleidigt Oma  
ist beleidigt Friede auf Erden und  
den Menschen ein Unbehagen

Vater hat's am Magen  
Mutter hat's am  
Magen  
Kind hat's am Magen  
Oma hat's am Magen

Kann nichts mehr  
vertragen nach all diesen  
Tagen

Mutter ist allein  
Vater ist allein  
Kind ist allein  
Oma ist allein  
Alle sind allein

Doch an Ostern wollen alle in  
jedem Fall wieder zusammensein

## Die Lustige Seite

Ein Cowboy reitet durch die Steppe, plötzlich springt das Pferd wild herum. Darauf sagt der Cowboy zynisch "Eins". Daraufhin reitet das Pferd normal weiter. Nach einer halben Stunde springt das Pferd wieder und der Reiter sagt wieder mit erhobener Stimme "Zwei". Das Pferd reitet weiter bis zur Ranch. Dort fängt es zum dritten Mal an zu springen. Der Cowboy steigt vom Pferd ab und sagt "Drei", dann erschießt er das Pferd. Seine Frau sieht das und kommt auf ihn zugerannt. Dann sagt sie: "Bist du verrückt, du hast gerade unser einziges Pferd erschossen. Jetzt können wir nicht mehr von hier fort." Daraufhin sieht er die Frau an und sagt: "Eins"

Der Lehrling fragt seinen Chef "Haben Sie eigentlich schon mal vor vielen Leuten ein Ansprache gehalten?" "Klar!" "Und was haben Sie gesagt?" "Ich bin unschuldig."

Der gewissenhafte Zöllner fragt den Lastwagenfahrer: "Was haben sie geladen?" Antwort: "Zehntausend Austern." Sagt der Zöllner: "Okay. Aufmachen."

Zwei Schlangen treffen sich in Afrika. Fragt die Eine: "Sind wir eigentlich giftig?" "Wieso?" "Ich habe mir gerade auf die Zunge gebissen."

Zwei Reschewürmer dreffe sich noch eine heftsche Schauer. Fracht der Oine: "Wes mocht de Familie denn so"? Sacht der Annere mit verzochnher Fresse: "Och alle beim ongeln."

Eine aufgeregte Frau geht zum Arzt, stürzt sofort ins Sprechzimmer. "Herr Doktor, ich möchte ihnen meinen Dank aussprechen." Sagt der Arzt: "Ich kann mich nicht genau erinnern."





*Die Seifertshäuser Vereine wünschen  
allen Lesern der Dorfschelle  
**ein besinnliches Weihnachtsfest**  
und einen guten und gesunden Rutsch  
**in das Jahr 2002***

*Freiw. Feuerwehr  
+ Jugendfeuerwehr*

*Gesangverein*

*Freizeitclub*

**Canon**

Rudolf-Schwander-Str. 9  
34117 Kassel  
Tel.: 0561 / 7 00 00-44

Mit modernsten Geräten bringt  
es unser Team vom

**Copy Shop**  
auf's Papier